



Stans, Donnerstag, 23. Januar 2025, 08:08 Uhr

MEDIENMITTEILUNG

(Nr. 03/2025)

Nidwalden: Jugendliche im Zusammenhang mit Einbruchdiebstählen festgenommen

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle in Buochs NW wurden zwei Jugendliche angehalten und vorläufig festgenommen. Sie stehen im Verdacht, für zwei Einbruchdiebstähle in Einfamilienhäuser in Hergiswil NW verantwortlich zu sein. Bei der Kontrolle wurden Einbruchwerkzeuge sichergestellt. Die Kantonspolizei Nidwalden ermittelt nun, ob die beiden Minderjährigen für weitere Straftaten verantwortlich sind.

Am Dienstag, 21. Januar 2025, um 13.50 Uhr, kontrollierte die Kantonspolizei Nidwalden an der Stanserstrasse in Buochs NW einen Personenwagen mit französischen Kontrollschildern. Der 13-jährige Lenker und sein 14-jähriger Beifahrer konnten keine Ausweisdokumente vorweisen. Zudem führten sie Einbruchwerkzeuge mit sich.

Gemäss ersten Ermittlungen stehen die Jugendlichen in direktem Zusammenhang mit zwei Einbruchdiebstählen in Hergiswil NW, die zwischen Freitag, 17. Januar 2025 und Dienstag, 21. Januar 2025, verübt wurden. Der Sachschaden beläuft sich auf mehrere tausend Franken.

Weitere Abklärungen ergaben, dass die beiden Minderjährigen zuvor bereits in anderen Kantonen Vermögensdelikte begangen haben.

Die Kantonspolizei Nidwalden führt in Zusammenarbeit mit der Jugendanwaltschaft Nidwalden weitere Ermittlungen durch. Zusätzlich wird der Lenker wegen Widerhandlungen gegen das Strassenverkehrsgesetz (SVG) zur Anzeige gebracht.

Wer sachdienliche Hinweise oder Beobachtungen im Zusammenhang mit den Einbrüchen geben kann, wird gebeten, sich bei der Kantonspolizei Nidwalden unter der Telefonnummer 041/618 44 66 zu melden.

Kantonspolizei Nidwalden

Hptm Senad Sakic-Fanger, Chef Kriminalpolizei